

# Pfarrei-Entwicklung Osterfeld

## Protokoll Koordinierungsgruppe 24.05.2016

**Teilnehmende:** Werner Aarns, Beate Kaltenbach, Karola Kowalski, Anja Küster, Fabian Lammers, Volker Meißner, Bärbel Speer, Ansgar Stötzel, Christoph Wichmann, Matthias Krentzek

**Protokoll:** Fabian Lammers / Volker Meißner; **Ort:** St. Pankratius, kl. Saal; **Zeit:** 18:33 - 21:28 Uhr

### TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort

Propst Wichmann begrüßt die Mitglieder der Koordinierungsgruppe. Das geistliche Wort hält Herr Stötzel.

### TOP 2: Futur 2 – Blick zurück in die Zukunft

Die Mitglieder der KOG versetzen sich gedanklich an das Ende des Zukunftsprozesses und formulieren ihre Wunsch-Überschrift für einen Zeitungsartikel, der nach der Verkündigung des neuen Pastorkonzepts erscheinen könnte. Folgende Überschriften werden genannt und die damit verbundenen Erwartungen erläutert: *Kirche lebt und hat Zukunft, Lebendige Vielfalt erleben und finden, Kirche überrascht!, Die Zukunft hat begonnen!, Alle gehen mit!, Neuer Wind, Weniger ist mehr, Pfarrei St. Pankratius geht neue Wege.*

### TOP 3: Protokoll(e) und Tagesordnung

Im Protokoll der Sitzung vom 14.03. wird unter TOP 3 korrigiert: „Pastoral: Frau Kaltenbach und Frau Küster moderieren zusammen die Gruppe als Team.“ Diese Formulierung wird auch für die Moderation der beiden anderen AGs übernommen. Das Protokoll vom 14.03. wird mit dieser Änderung angenommen.

Die KOG diskutiert darüber, ob und wie die Informationen (Protokolle etc.) aus den AGs an die Öffentlichkeit getragen werden sollen. Der Weg der möglichst großen Transparenz sollte unbedingt beibehalten werden, besonders in der Phase „Sehen“, allerdings soll mit Beginn der nächsten Phase die Kommunikation noch einmal überdacht werden. Besondere Stellung unter der Berücksichtigung des Datenschutzes hat die AG Finanzen.

### Vereinbarung: Die Protokolle der KOG und der AGs werden

1. den Mitgliedern zugesandt.
2. Die Mitglieder der jeweiligen Gruppe haben sieben Tage Zeit, Änderungswünsche mitzuteilen.
3. Nachdem eventuelle Änderungswünsche eingearbeitet sind, werden die Protokolle der KOG, der AG Pastoral und der AG Kommunikation veröffentlicht. Die Protokolle der AG Finanzen werden den KOG- Mitgliedern zur Verfügung gestellt, jedoch nicht veröffentlicht.
4. Ort der Veröffentlichung ist der Blog [www.pep-osterfeld.de](http://www.pep-osterfeld.de) (siehe TOP 4.1)

## TOP 4: Bericht aus den Arbeitsgruppen

### Gruppe Kommunikation

siehe auch Protokoll der AG

- Aufgabe: Es soll ein Überblick verschafft werden wie die Kommunikation bereits in den einzelnen Gemeinden aussieht.
- Vorgestellt wird die Idee eines Blogs unter [www.pep-osterfeld.de](http://www.pep-osterfeld.de). Die KOG stimmt dem zu. Über den Blog können auch die Protokolle der KOG und der AG Pastoral und Kommunikation veröffentlicht werden. Damit der Blog regelmäßig aktuelle Beiträge veröffentlichen kann, sind alle Mitglieder der KOG und der AGs gebeten, kurze Artikel zu schreiben. Es kommt vor allem darauf an, dem PEP ein Gesicht zu geben.
- Es werden Entwürfe für Plakate (z.B. am Bauzaun St. Pankratius) und Beach-Flags präsentiert. Die KOG stimmt der grafischen Gestaltung zu. Es soll überlegt werden, wo in den übrigen Gemeinden bzw. Kirchen Großplakate aufgehängt werden können.
- Es erfolgt eine Absprache über die Besetzung der PEP-Stände bei den Gemeindefesten.

### Gruppe Pastoral

siehe Protokoll der AG

### Gruppe Finanzen

siehe Protokoll der AG

Die Mitglieder der AG Finanzen sollen Zugang zur ownCloud erhalten.

Die KOG verständigt sich auf Januar 2017 als Termin für den Abschluss der Phase des „Sehens“ in den AGs. Zum Visionstag am 29. Oktober soll soweit wie möglich ein Zwischenstand vorliegen.

## TOP 5: Pfarrversammlung

Termin 30.06.2016, 19.30 Uhr, Ort: St. Pankratius Kirche.

Wichtige Inhalte für die Versammlung: Information über den PEP im Allgemeinen, diesem Prozess konkret ein Gesicht geben und Einbeziehung der Teilnehmenden. Der PEP soll deutlich als Prozess der Pfarrei und nicht des Bistums präsentiert werden.

Folgendes Raster wird vereinbart:

1. Zu Beginn Vortrag / Grundinformation zum PEP unterstützt durch eine Präsentation.
2. Vorstellung der Mitglieder der KOG mit ihrem jeweiligen Schwerpunkt (AGs).
  - a. Einbeziehung der Teilnehmenden (ca. 30 min) durch
  - b. Einladung zum Gespräch mit den Mitgliedern der KOG an unterschiedlichen Stellen in der Kirche
  - c. Möglichkeit einer offenen Rückmeldung durch Karten an Pinnwänden
3. Vorstellung/ Einführung in den Blog und Anwendungshilfen
4. Kurze Interviews mit den Mitgliedern der KOG (jeweils ein Schlaglicht aus den Gesprächen)
5. Abschluss: „Geistlicher Impuls“

Organisation: Koordinierung liegt bei Herrn Wichmann

Moderation sollte sich allein auf den formalen Ablauf beschränken, Moderator wird noch geklärt.

### **TOP 6: Visionstag**

Der TOP kann aus Zeitgründen nicht mehr behandelt werden und wird als Hauptpunkt auf die nächste Tagesordnung gesetzt.

### **TOP 7: Geistliche Dimension des PEP**

Der TOP wird aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung vertagt.

### **TOP 8: Informationen und Anfragen**

Herr Meißner verteilt Hinweise zum Papier des Diözesanrates zum PEP (Bierdeckel „Wir schreiben das Jahr 2030 und die Zeit der Kirchenaustritte ist vorbei“) und Einladungsflyer zur DenkBar am 15. Juni in Duisburg (Thema Ehrenamt).